



Beurteilung

IFAK - Institut · Markt- und Sozialforschung

Friedrichstraße 45 · 6200 Wiesbaden · Telefon: (0 61 21) 3 99 07



BEFRAGUNG NR. 822

(Bevölkerung)

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Fr.
1 W 1	(INT.: Liste zu Frage 1 vorlegen!) Sagen Sie mir bitte anhand der Liste, welche Nährstoffe für die Energieversorgung des Körpers am wichtigsten sind.	1. Vitamine 81.8 2. Eiweiß 77.7 3. Kohlenhydrate 52.5 4. Hormone 42.0 5. Alkohol 4.0 6. Wasser 33.8 7. Fett 36.7 8. Mineralstoffe 54.0	1 2 3 4 5 6 7 8	9	
2 EW 1	(INT.: Liste zu Frage 2 vorlegen!) Welche Bedeutung hat Zucker? Was trifft zu? Sagen Sie es wieder anhand dieser Liste.	1. Zucker macht ausgeglichen 2. Zucker stärkt die Nerven 3. Zucker schadet den Zähnen 4. Zucker enthält lebenswichtige Vitamine 5. Zucker liefert nur Kalorien 6. Zucker fördert Wachstum bei Kindern	Trifft zu Trifft nicht zu 35.4 48.7 89.5 34.6 64.7 19.8	11 11	61.7 48.0
3a W 2	(INT.: Liste zu Frage 3a vorlegen!) Was verstehen Sie unter Kalorien? Sagen Sie nach dieser Liste.	1. Fettgehalt der Nahrung 78.3 2. Kohlenhydratgehalt der Nahrung 53.2 3. Anteil künstlicher Konservierungsmittel in der Nahrung 4.0 4. Energiegehalt in Lebensmitteln 45.2 5. Energieabgabe bei Bewegung 44.3 6. Eiweißgehalt der Nahrung 4.9	1 2 3 4 5 6	12	
3b W 3	(INT.: Liste zu Frage 3b vorlegen!) Wie ist die neue Bezeichnung für Kalorien?	1. Kilowatt 3.5 2. Newton 2.1 3. Joule 80.8 4. Kilopond 2.8 5. Broteinheit 5.3	1 2 3 4 5	13	
4 W 4	(INT.: Liste zu Frage 4 vorlegen!) Wie soll man sich verhalten, wenn Brot schimmelige Stellen hat?	1. Man soll die schimmeligsten Stellen wegschneiden 13.4 2. Man soll das ganze Brot wegwerfen 80.2 3. Man kann es für Brösel oder Brotsuppe weiterverwenden 1.6 4. Man kann es rösten, weil dann der Schimmel ungefährlich ist 1.3 5. Man soll es schnell verbrauchen 2.0	1 2 3 4 5	14	

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weitere m. Frage
5 W 5	(INT.: Liste zu Frage 5 vorlegen!) Welche körperlichen Störungen treten bei Vitaminmangel auf?	1. Gicht 15.3 2. Nachtblindheit 10.2 3. Tbc 11.5 4. Anfälligkeit gegenüber Erkältungskrankheiten 14.2 5. Rachitis 32.0 6. Magersucht 21.4 7. Schilddrüsenstörungen 19.1	1 2 3 4 5 6 7	15	
6 W 6	(INT.: Liste zu Frage 6 vorlegen!) Welche Nahrungsmittel haben verhältnismäßig viel Kohlenhydrate?	1. Fisch 11.1 2. Obst 14.4 3. Milch 16.1 4. Zucker 63.3 5. Kartoffeln 66.7 6. Eier 13.6 7. Fleisch 22.2	1 2 3 4 5 6 7	16	
7a EV 1 EV 2	Welche Mahlzeiten, die ich Ihnen vorlese, nehmen Sie im allgemeinen zu sich? Sagen Sie das mir getrennt für werktags und samstags/sonntags.	<u>Werktags:</u> 1. Frühstück 95.2 2. Frühstück 23.0 Mittagessen 94.7 Nachmittagsvesper/Kaffee und Kuchen 27.0 Abendessen 27.9 Essen vor dem Schlafengehen/Betthupferl 7.4 <u>Samstags/sonntags</u> 1. Frühstück 93.1 2. Frühstück 9.2 Mittagessen 91.6 Nachmittagsvesper/Kaffee und Kuchen 54.9 Abendessen 14.9 Essen vor dem Schlafengehen/Betthupferl 6.5	1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6	17 18	9.10.1988 11.11.1988 9.11.1988
7b EV 3 EV 4	Und welche dieser Mahlzeiten ist für Sie im allgemeinen die wichtigste?	<u>Werktags:</u> 1. Frühstück 20.7 2. Frühstück 2.5 Mittagessen 72.1 Nachmittagsvesper/Kaffee und Kuchen 19.9 Abendessen 13.4 Essen vor dem Schlafengehen/Betthupferl 0.3 <u>Samstags/sonntags:</u> 1. Frühstück 12.9 2. Frühstück 1.6 Mittagessen 78.5 Nachmittagsvesper/Kaffee und Kuchen 3.1 Abendessen 7.1 Essen vor dem Schlafengehen/Betthupferl 0.3	1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6	19 20	
8 EV 5	(INT.: Wenn werktags kein 1. Frühstück, also Code 1 bei Frage 7a "Werktags" nicht eingetriggt!) Was ist der hauptsächliche Grund dafür, daß Sie werktags kein 1. Frühstück zu sich nehmen?	Morgens keine Zeit 0.8 Morgens keinen Appetit 1.6 Es ist mir zu umständlich, es mir selbst zuzubereiten 0.4 Ich esse grundsätzlich kein Frühstück 0.1	1 2 3 4	21	

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	W.m.F.
9a	(INT.: Liste zu Frage 9a vorlegen!) Wieviel Zeit verbringen Sie meistens bei Tisch? Sagen Sie es mir anhand dieser Liste.	<p style="text-align: right;">Werktags: Wochenends</p> <p><u>Frühstück</u></p> <p>Bis 15 Minuten 57.6 1 125.4</p> <p>15 bis 30 Minuten 35.4 2 256.0</p> <p>Länger 3.5 3 313.6</p> <p>Kein Frühstück 1.6 4 41.0</p> <hr/> <p><u>Mittagessen</u></p> <p>Bis 15 Minuten 17.3 6 67.8</p> <p>15 bis 30 Minuten 66.1 7 760.9</p> <p>Länger 11.4 8 826.7</p> <p>Kein Mittagessen 2.6 9 91.2</p> <hr/> <p><u>Abendessen</u></p> <p>Bis 15 Minuten 25.6 1 120.0</p> <p>15 bis 30 Minuten 56.4 2 254.2</p> <p>Länger 15.1 3 321.1</p> <p>Kein Abendessen 1.1 4 41.0</p> <p style="text-align: right;">Sp.22/23 Sp.24/25</p>			
EV 6 (WE)	EV 7 (WO)			22/ 25	
9b	Was wäre für Sie ideal? Wenn Sie mehr Zeit oder wenn Sie weniger Zeit am Tisch verbringen würden, oder halten Sie die Zeit, die Sie meistens am Tisch verbringen, für gerade richtig?	<p><u>Zum Frühstück</u></p> <p>- Lieber mehr Zeit 71.1 1</p> <p>- Lieber weniger Zeit ... 1.7 2</p> <p>- So, wie es ist, gerade richtig 85.6 3</p> <p><u>Zum Mittagessen</u></p> <p>- Lieber mehr Zeit ... 13.8 1</p> <p>- Lieber weniger Zeit .. 0.9 2</p> <p>- So, wie es ist, gerade richtig 83.3 3</p> <p><u>Zum Abendessen</u></p> <p>- Lieber mehr Zeit 7.8 5</p> <p>- Lieber weniger Zeit .. 2.0 6</p> <p>- So, wie es ist, gerade richtig 88.0 7</p>		26	
EE 1				27	
10	Wie oft haben Sie in den letzten 7 Tagen warme Mahlzeiten eingenommen?	<p>Täglich mehrmals 13.9 1</p> <p>Täglich 1 mal 78.7 2</p> <p>Nicht täglich, aber mehrmals die Woche 6.6 3</p> <p>Seltener bzw. gar nicht 0.5 4</p>		28	
EV 8					
11a	Wo essen Sie im allgemeinen werktags zu Mittag?	<p>In einer Kantine (Mensa) 7.4 1</p> <p>In einer Gaststätte/einem Restaurant .. 2.8 2</p> <p>In einer Imbisshalle/Schnellbuffet/Cafeteria 1.1 3</p> <p>Am Kiosk o.ä. 0.1 4</p> <p>Am Arbeitsplatz 9.0 5</p> <p>Zu Hause 76.0 6</p> <p>Esse nicht zu Mittag 2.7 7</p>		29	1 15
EV 9					
11b	Wieviele Leute etwa essen mit Ihnen in der Kantine (Mensa) gleichzeitig?	<p>Unter 20 1.1 1</p> <p>20 - 50 1.7 2</p> <p>50 - 100 1.6 3</p> <p>100 - 500 1.1 4</p> <p>Mehr als 500 1.4 5</p>		30	
11c	Wie ist das in der Kantine (Mensa)? Bekommen Sie fertige Portionen oder können Sie sich das Essen selbst auf tun?	<p>Fertige Portionen 6.4 1</p> <p>Kann selbst auf tun 0.9 2</p>		31	
11d	Wie schmeckt Ihnen im allgemeinen das Essen in der Kantine (Mensa)?	<p>Ausgezeichnet 0.6 1</p> <p>Gut 4.7 2</p> <p>Weniger gut 1.7 3</p> <p>Schmeckt nicht 0.4 4</p>		32	
11c	Wieviele Menüs gibt es zur Auswahl?	<p>1 Menü ... 1.9 1</p> <p>2 Menüs 3.7 2</p> <p>3 Menüs 1.7 3</p> <p>4 Menüs 1.6 4</p> <p>5 Menüs ... 2.0 5</p> <p>6 Menüs ... 2.4 6</p> <p>7 Menüs ... 1.1 7</p> <p>8 Menüs ... 1.1 8</p> <p>9 Menüs ... 1.1 9</p> <p>10 Menüs ... 1.1 10</p>		33	
EV 10					

VERTRAULICH
NUR ZUM PERSÖNLICHEN GEBRAUCH

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frag
12a K5	Gibt es etwas, was Sie am Kanninensessen oder am Essen in der Kantine stört? Was?	Es stört, und zwar: _____ _____ _____ Nichts stört 1.6 0		34 35	
12b K6	Und was gefällt Ihnen?	Es gefällt: _____ _____ _____ Nichts gefällt 1.1 0		36 37	
13 K7	Gibt es auf der Speisekarte oder dem Speiseplan Kalorienangaben?	1.7 Ja 5.6 Nein	1 2	38	
14 K8	Wird Schonkost angeboten?	2.4 Ja 4.6 Nein	1 2	39	
15 EV 10	AN ALLE! Wie häufig gehen Sie aus zum Essen in ein Restaurant o.ä. ?	3.4 Mehrmals die Woche .. 3.8 1 mal die Woche ... 16.3 Ein paar Mal im Monat 21.0 1 mal im Monat 54.0 Selten oder nie	1 2 3 4 5	40	
16a EV 11	Wie häufig gehen Sie zu irgendjemand zu Besuch zum Essen?	3.4 Mehrmals die Woche 10 3.8 1 mal die Woche ... 3.3 16.3 Ein paar Mal im Monat 10.5 21.0 1 mal im Monat ... 21.1 54.6 Selten oder nie ... 56.1	1 2 3 4 5	41	
16b EV 12	Wie häufig haben Sie bei sich zu Hause Besuch zum Essen?	1.3 Mehrmals die Woche .. 4.5 1 mal die Woche 21.1 Ein paar Mal im Monat 21.7 1 mal im Monat 49.8 Selten oder nie	1 2 3 4 5	42	
17 EE 1	Essen Sie gern mal ein neues Gericht, das Sie bisher nicht kannten, oder bleiben Sie lieber bei gewohnten Speisen?	Esse gern was Neues 56.7 Bleibe lieber bei gewohnten Speisen 41.6	1 2	43	
18 EV 13	(INT.: Liste zu Frage 18 vorlegen!) Wer entscheidet bei Ihnen, was gegessen wird? Sagen Sie es anhand dieser Liste.	Hausfrau entscheidet allein ... 59.8 Es entscheiden mit: 15.7 - Ehemann/Verlobter/Partner 19.8 - Die ganze Familie 1.5 - Kinder unter 18 Jahren 1.9 - Mutter, Großeltern 1.4 - Andere	1 2 3 4 5 6	44	
19a EV 14	(INT.: Großen Kartensatz mit Essensituationen vorlegen!) Hier sind 4 Situationen dargestellt, in denen gegessen wird. Welches Bild ähnelt Ihrer gewöhnlichen Essensituation am meisten?	Am meisten n ähnelt: 5.2 Bild 1 10.4 Bild 2 21.8 Bild 3 60.1 Bild 4	1 2 3 4	45	
19b EE 3	(INT.: Karten liegenlassen!) Welches Bild zeigt die Situation beim Essen, in der Sie sich am wohlsten fühlen würden?	Am wohlsten würde ich mich 46.4 fühlen: 6.7 Bild 1 13.8 Bild 2 72.6 Bild 3 Bild 4	1 2 3 4	46	

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter im Frage
EV 15 20	Essen Sie im allgemeinen zu bestimmten Uhrzeiten?	Esse zu bestimmten Uhrzeiten: Grundsätzlich 31.9 Meistens ... 54.7 Nur manchmal 9.2 Nie/so gut wie nie 3.4	1 2 3 4	47	
EV 16 21	Manche Leute stehen ja nachts auf, weil sie hungrig sind, und nehmen sich dann etwas zu essen. Kommt das bei Ihnen auch vor?	Ja, kommt häufig vor 2.1 Ja, kommt gelegentlich schon mal vor 16.4 Nein, kommt bei mir nicht vor 71.6	1 2 3	48	
EV 17 22	(INT.: Weißen Kartensatz und Skala = Liste zu Frage 22 vorlegen!) Sagen Sie mir bitte zu jedem einzelnen Kärtchen, inwieweit das, was darauf steht, auch auf Ihre Essensgewohnheiten zutrifft. Dazu nehmen Sie diese Skala zu Hilfe. Je eher Sie der Meinung sind, daß das, was auf einem Kärtchen steht, auch für Sie zutrifft, um so weiter links steht das Feld, unter das Sie das Kärtchen legen; und je weniger Sie der Meinung sind, daß etwas für Sie zutrifft, um so weiter rechts steht das Feld, unter das Sie das jeweilige Kärtchen legen.	Trifft zu 1 2 3 4 5 Trifft nicht zu			
	Kärtchen:				
	1. Mahlzeiten nehme ich zu unregelmäßigen Zeiten ein	1 7.2 2 7.8 3 11.8 4 21.0 5 51.3		49	
	2. Ich bevorzuge mageres, fettarmes Essen	1 33.4 2 25.1 3 25.4 4 9.2 5 5.2		50	
	3. Zum Essen nehme ich mir Zeit und Ruhe.	1 32.4 2 25.6 3 14.4 4 7.6 5 4.0		51	
	4. Meine Kost ist vitaminreich	1 37.2 2 34.5 3 21.8 4 4.9 5 0.9		52	
	5. Meine Kost ist eiweißreich	1 33.0 2 33.7 3 24.9 4 6.3 5 1.4		53	
	6. Ich esse viel Rohkost	1 33.1 2 18.5 3 25.4 4 19.7 5 11.9		54	
	7. Mein Essen ist abwechslungsreich	1 46.7 2 28.3 3 11.9 4 5.6 5 1.6		55	
	8. Ich nehme viele Mahlzeiten an einem Tag ein	1 13.3 2 15.3 3 26.2 4 19.2 5 24.5		56	
	9. Ich bevorzuge nahrhaftes Essen/deftige Hausmannskost	1 22.5 2 20.4 3 28.5 4 15.4 5 12.4		57	
EV 18 23	Wie steht es mit Ihrem Appetit in folgenden Situationen? (INT.: Vorgaben vorlesen!)	Der Appetit.. (Vorlesen!) Steigt Sinkt Bleibt gleich			
	Langeweile	37.3 9.7 52.3		58	
	Eile/Hetze	3.6 56.0 38.4			
	Ärger/Streit/Konflikt	7.4 52.0 38.1		59	
	Einsamkeit	21.2 23.4 52.9			
	Kummer/Trauer	10.4 14.7 43.7		60	
EV 19 24	Wie oft lassen Sie Reste auf dem Teller?	3.3 Sehr oft 26.3 Manchmal 40.4 Fast nie 29.2 Grundsätzlich nicht	1 2 3 4	61	
EV 20 25	Manchmal gibt es ja Mahlzeiten, die gesund sind, aber weniger schmecken; und umgekehrt gibt es manchmal Mahlzeiten, die zwar gut schmecken, aber weniger gesund sind. Wenn Sie zwischen zwei solchen Mahlzeiten wählen können: Wofür entscheiden Sie sich eher?	Eher für die gesunde Mahlzeit 25.8 Eher für die schmackhafte Mahlzeit 45.7 Unterschiedlich 28.0	1 2 3	62	
EV 21 26a	Nehmen Sie Butter oder Margarine als Brotaufstrich?	Butter ... 32.7 Margarine 24.3 Beides ... 20.9 Weder noch 2.1	1 2 3 4	63	

Nr.	Frage	Antwort				Code	Sp.	Weiterm. Frage
		(Vorlesen!)	Butter	Margarine	Kein Unterschied			
26b EE 4	Worin liegen die Unterschiede zwischen Butter und Margarine? Ich lese Ihnen verschiedene Eigenschaften vor, und Sie sagen mir, ob diese eher auf Butter oder eher auf Margarine zutreffen oder ob es da keinen Unterschied zwischen Butter und Margarine gibt.	(Vorlesen!)	Butter	Margarine	Kein Unterschied	64		
		Billiger ist	2.9	88.1	7.7			
		Gesünder f. Kinder ist	46.52	28.8	23.3			
		Mehr Fett hat	43.17	32.8	20.2			
		Gesünder f. Erwachsene	10.5	04.4	24.5			
		Besser schmeckt	11.8	1.6	11.7			
		Mehr dick macht	64.8	3.5	29.0	66		
27 W 7	(INT.: Liste zu Frage 27 vorlegen!) In welchen Nahrungsmitteln ist besonders viel Eiweiß enthalten?	1. Nüsse	21.1			1	67	
		2. Butter	24.2			2		
		3. Grüner Salat	15.4			3		
		4. Spinat	24.3			4		
		5. Sojabohnen	39.0			5		
		6. Bananen	9.4			6		
		7. Fleisch	63.7			7		
		8. Möhren	7.7			8		
		9. Fisch	7.8			9		
28 W 8	(INT.: Liste zu Frage 28 vorlegen!) Welche der aufgeführten Nahrungsmittel haben ca. 100 Kalorien?	1. Ein Brötchen	39.6			1	68	
		2. Eine Familienpackung Eis	33.7			2		
		3. Eine große Flasche Bier	41.8			3		
		4. Ein Schweineschnitzel	41.4			4		
		5. Eine Banane	39.3			5		
		6. Eine Bockwurst	35.5			6		
		7. Ein Stück Zucker	1.8			7		
29 W 9	(INT.: Liste zu Frage 29 vorlegen!) Welche Nahrungsmittel enthalten besonders viel Calcium?	1. Käse	46.5			1	69	
		2. Grüner Salat	35.3			2		
		3. Salz	37.5			3		
		4. Obst	23.1			4		
		5. Milch	33.9			5		
		6. Hülsenfrüchte	34.7			6		
30 W 10	(INT.: Liste zu Frage 30 vorlegen!) Welche Nahrungsmittel enthalten besonders viel Vitamin C?	1. Möhren	62.6			1	70	
		2. Sellerie	17.0			2		
		3. Paprikaschoten	64.7			3		
		4. Milch	16.3			4		
		5. Fleisch	12.9			5		
		6. Fisch	18.3			6		
31 W 11	(INT.: Liste zu Frage 31 vorlegen!) Wählen Sie die Nahrungsmittel aus, die für eine Abmagerungsdiät gut geeignet sind!	1. Grüner Salat	82.2			1	71	
		2. Fisch	11.7			2		
		3. Limonade	1.7			3		
		4. Reis	16.2			4		
		5. Diabetiker-Lebensmittel	11.1			5		
		6. Gebundene Suppen	3.1			6		
		7. Mineralwasser	11.3			7		
		8. Fruchtjoghurt	37.0			8		
32 W 12	Wieviel Salz muß ein gesunder Erwachsener zusätzlich zu den üblichen Nahrungsmitteln aufnehmen? (INT.: Liste zu Frage 32 vorlegen!)	Eine Messerspitze	30.8			1	72	
		Einen gestrichenen Teelöffel voll	15.4			2		
		Einen gehäuften Teelöffel voll	4.2			3		
		Einen gestrichenen Eßlöffel voll	1.5			4		
		Gar keins, weil durch die üblichen Nahrungsmittel der Bedarf bereits gedeckt ist	47.0			5		

NUR ZUM PERSÖNLICHEN GEBRAUCH

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter in Frage
W 13	33 Welche Nahrungsmittel enthalten vergleichsweise viel Cholesterin? Sagen Sie es bitte anhand dieser Liste. (INT.: Liste zu Frage 33 vorlegen!)	1. Nüsse 32.9 2. Olivenöl 34.1 3. Butter 33.2 4. Margarine 18.1 5. Innereien 19.5 6. Eigelb 41.7 7. Buttermilch 8.0	1 2 3 4 5 6 7	73	
W 14	34 Wovon ist die Menge der Nahrungsmittel, die der Körper zum Leben benötigt, im wesentlichen abhängig? (INT.: Liste zu Frage 34 vorlegen!)	Vom Alter 52.6 Von der Tageszeit 8.8 Vom Wassergehalt des Körpers 1.1 Von der körperlichen Tätigkeit 15.5 Vom Nahrungsangebot 6.9	1 2 3 4 5	74	
G1	35a Sind Sie mit Ihrem Gewicht zufrieden, oder möchten Sie gern mehr oder weniger wiegen?	Zufrieden 60.9 Gern mehr wiegen 4.3 Gern weniger wiegen 34.1	1 2 3	75	38a
G2	35b (INT.: Liste zu 35b vorlegen!) Was ist Ihrer Meinung nach der Hauptgrund dafür, daß Sie persönlich zuviel wiegen? (Nur <u>eine</u> Nennung möglich!)	1. Vererbung/liegt in der Familie 5.5 2. Guter "Futterverwerter" 4.8 3. Bewege mich zu wenig 3.9 4. Durch Einnahme von Medikamenten 1.1 5. Stoffwechselstörung 1.0 6. Ernähre mich falsch 1.6 7. Durch Schwangerschaft/ nach Geburt des Kindes (der Kinder) zugenommen 0.8 8. Drüsenstörung 0.5 9. Esse zuviel 6.9 10. Durch die Pille 0.8 11. Wechseljahre 1.2 12. Trinke zuviel 1.3 13. Starker Knochenbau 1.1 14. Esse zuviel Süßigkeiten 1.7	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4	76 77	
G3	35 Haben Sie schon mal versucht abzunehmen?	Ja 14.1 Nein 9.5	1 2	78	38a
44	36a Wie oft haben Sie etwas unternommen, um abzunehmen?	1 mal 3.7 2 bis 3 mal 10.5 4 bis 6 mal 4.8 7 bis 10 mal 1.7 Mehr als 10 mal 3.0	1 2 3 4 5	79	

K.1

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frage
36b G5	(INT.: Liste zu Frage 36 vorlegen!) Was haben Sie gemacht? Sagen Sie es bitte nach dieser Liste.	1. Null-Diät im Krankenhaus 0.5	1	9	
		2. Diät- oder Reduktionskur in einem Krankenhaus oder Sanatorium 1.7	2		
		3. Appetitzügler auf Rezept 1.7	3		
		4. Abmagerungskur unter Anleitung eines Arztes 2.7	4		
		5. Brigitte-Diät 2.2	5		
		6. Atkins 1.0	6		
		7. IdR/ZDF Gesundheitsmagazin 1.2	7		
		8. Punkte-Diät 1.2	8		
		9. Hollywood-Diät 0.2	9		
		10. Mayo-Diät 2.1	0		
		11. Fastentage 4.1	1		
		12. FdH/selbst weniger gegessen u. getrunken 12.8	2		
		13. Safttage/Obsttage 2.8	3		
		14. Selbständige Einnahme von Appetitzüglern 1.0	4		
		15. Diät-Lebensmittel 1.2	5		
		16. Abführmittel 1.3	6		
		17. Verzicht auf Süßwaren 2.4	7		
		18. Verzicht auf bestimmte Nahrungsmittel 6.0	8		
		19. Anderes Essverhalten trainiert (z.B. langsames Essen) 1.3	9		
		20. Weniger Alkohol 3.3	0		
		21. Sport getrieben 2.9	1		
		22. Anderes 1.0	2		
36c G6	(INT.: Wenn mehrere unternommen, Liste 36 wieder vorlegen!) Welche war die erfolgreichste Methode? (INT.: Nr. von Liste nennen lassen und im Schema entsprechende Ziffer kringeln!)	Liste 36: 0.1 0.2 0.5			
		1 2 3 4 5 6 7 8 9		12	
		10 11 12 13 14 15 16 17 18 19		13	
		20 21 22	3.4	14	
	Keine	0.2	0		
36d G7	(INT.: Wenn mehrere unternommen, Liste zu Frage 36 wieder vorlegen!) Welche war die am wenigsten erfolgreiche Methode? (INT.: Wieder nur Nr. angeben lassen, Ziffer kringeln!)	Liste zu Frage 36: 0.6			
		1 2 3 4 5 6 7 8 9		15	
		10 11 12 13 14 15 16 17 18 19		16	
		20 21 22	1.8	17	
	Alle gleich	0.9	0		
37 G8	Wie lange dauerte Ihre längste Abmagerungskur?	0.4 1 bis 2 Wochen	1	18	
		0.0 3 bis 4 Wochen	2		
		1.3 5 bis 6 Wochen	3		
		1.6 2 bis 3 Monate	4		
		1.2 4 bis 6 Monate	5		
		2.7 Länger	6		
37a G9	Wieviel haben Sie bei Ihrer bisher erfolgreichsten Abmagerungskur abgenommen?	0.4 1 bis 3 kg	1	19	
		1.3 4 bis 6 kg	2		
		3.6 7 bis 10 kg	3		
		1.2 11 bis 15 kg	4		
		0.4 16 bis 20 kg	5		
		0.1 Mehr als 20 kg	6		
37b G10	Wie lange konnten Sie dieses Gewicht halten?	Weniger als 3 Wochen ... 3.4	1	20	
		Zwischen 3 und 6 Wochen ... 4.2	2		
		Zwischen 6 und 12 Wochen ... 3.8	3		
		1/4 bis 1/2 Jahr 3.5	4		
		1/2 bis 1 Jahr 3.3	5		
		1 bis 2 Jahre 1.7	6		
		Länger als 2 Jahre 2.1	7		

Bmi = 180.000
IdR = 400.000

NUTRITION VERBUNDLICH

39a, b, c
39a, b

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frage			
G 11	38a (INT.: Liste zu Frage 38a vorlegen!) Was ist Ihrer Meinung nach der Hauptgrund dafür, daß Menschen zuviel wiegen? (Nur <u>eine</u> Nennung möglich!)	1. Vererbung/liegt in der Familie ... 9.2	1	21				
		2. Guter "Futterverwerter" 6.9	2					
		3. Bewegen sich zuwenig 11.0	3					
		4. Durch Einnahme von Medikamenten 0.8	4					
		5. Stoffwechselstörung 6.8	5					
		6. Ernähren sich falsch 16.2	6					
		7. Durch Schwangerschaft/nach Geburt des Kindes (der Kinder) 0.7	7					
		8. Drüsenstörung 2.7	8					
		9. Essen zuviel 31.7	9					
		10. Durch die Pille 0.7	0					
		11. Wechseljahre 0.8	1					
		12. Trinken zuviel 1.7	2					
		13. Starker Knochenbau 0.3	3					
		14. Essen zuviel Süßigkeiten 1.7	4					
G 12	38b Und was ist der zweitwichtigste Grund dafür? (INT.: Liste zu Frage 38b vorlegen, Ziffer nennen lassen und im Schema kringeln! Nur <u>eine</u> Nennung möglich!)	Liste zu Frage 38b: 16.4 14.8 22.5	1 2 3 4 5 6 7 8 9	23				
		10 11 12 13 14	24					
G 13	38c (INT.: Liste zu Frage 38c vorlegen!) Welche Methode von dieser Liste würden Sie einem anderen zum Abnehmen empfehlen? (INT.: Wieder nur Ziffer nennen lassen und entsprechend kringeln!)	Liste zu Frage 38c: 15.8	1 2 3 4 5 6 7 8 9	25				
		10 11 12 13 14 15 16 17 18 19	26					
		20 21 22 35.1	27					
G 14 15	39a (INT.: Liste zu Frage 39 vorlegen!) Angenommen Sie wiegen zuviel und wollen abnehmen: Es gibt eine Menge neuartiger Möglichkeiten, um abzunehmen: Was von dieser Liste würden Sie am liebsten - also an 1. Stelle machen? 39b Und was an 2. Stelle? (INT.: Entsprechende Ziffer im Schema kringeln!)	Frage 39a Frage 39b An 1. Stelle An 2. Stelle		28/ 31				
		1. Regelmäßige Mitmach-Aktionen im Fernsehen	9.9			1	1	8.5
		2. Regelmäßige Mitmach-Aktionen im Rundfunk	1.2			2	2	3.4
		3. Mitmach-Aktionen in illustrierten und Zeitschriften	5.5			3	3	10.0
		4. Mitmach-Aktionen in Broschüren oder Zeitschriften der Krankenkassen	4.4			4	4	8.7
		5. Gemeinsam abnehmen mit irgendwelchen anderen Personen/Gruppentreffen	12.6				5	11.7
		6. Gruppentreffen bei einem Arzt/im Wartezimmer	8.9			6	6	9.6
		7. Gemeinsam abnehmen am Arbeitsplatz/mit Kollegen	4.6			7	7	12.2
		8. Gemeinsam abnehmen mit Familienangehörigen/in der Familie	38.7			8	8	16.2
		9. Teilnahme an Kursen d. Volkshochschule m. Anleitungen z. Abnehmen	1.9			9	9	3.0
		10. Durch Bücher	3.2			0	0	4.0
		11. Brief-Therapie/Sie erhalten regelmäßig Briefe m. Anleitungen z. Abnehmen	10.8				1	0.8
12. Telefon-Aktion/jede Woche ruft Sie jemand an u. gibt Ihnen Hinweise und Hilfestellung	20.4	(28/29)	2	0.5 (30/31)				
40a 15	Wurde Ihnen schon einmal vom Arzt eine Diät verordnet?	15.2	Ja ...	1	32			
		83.8	Nein..	2				
G 16	40b Aufgrund welcher Beschwerden wurde Ihnen diese Diät verordnet? (INT.: Liste zu Frage 40b vorlegen!)	Übergewicht 5.7	1	33				
		Diabetes/Zucker 2.9	2					
		Gicht/Rheuma 0.5	3					
		Herz/Kreislauf/Bluthochdruck 3.6	4					
		Magen/Darm 2.1	5					
		Nieren 1.2	6					
		Leber/Galle 2.0	7					
		Allergien 0.3	8					
		Untergewicht 0.2	9					
		Sonstiges, was? 0.4	0					
				K.2				

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frage
41a G 17	Ich lese Ihnen jetzt bestimmte Maßnahmen vor, die Ärzte ihren Patienten raten. Bitte sagen Sie mir, ob und was davon Ihr Arzt Ihnen schon einmal geraten hat. (INT.: Vorgaben <u>vorlesen!</u> <u>Mehrfachnennungen möglich!</u>)	Weniger rauchen 8.7 Weniger Alkohol 1.5 Weniger essen / FdI 1.2 Mehr Bewegung / Sport treiben 1.7 Ausspannen / Urlaub machen 6.9 Kur machen 8.0 Empfehlung bestimmter Lebensmittel 8.5 Verbot bestimmter Lebensmittel 9.5 Anderes, was? 0.2 Keinen derartigen Rat erhalten 61.3	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0	34	
41b G 18	Haben Sie den Rat des Arztes befolgen können, oder hätten Sie mehr Hilfestellung gebraucht?	Habe Rat befolgen können 24.5 Hätte mehr Hilfestellung gebraucht 11.4	1 2	35	
42a G 19	Was glauben Sie, kann man in einer Woche höchstens an Gewicht in Kilogramm <u>abnehmen</u> ganz gleich mit welcher Methode?	_____ kg		36	
42b G 20	Und was glauben Sie, kann man in einer Woche höchstens an Gewicht in Kilogramm <u>zunehmen</u> ?	_____ kg		37 38	
43 G TV 1	Im Zweiten Deutschen Fernsehen lief vor einiger Zeit im Rahmen des Gesundheitsmagazin "Praxis" eine Sendereihe unter dem Titel "IdR" / "Iß das Richtige". Haben Sie persönlich eine oder mehrere dieser Sendungen gesehen?	39.6 Ja 58.3 Nein.. KA 2.1	1 2	39	→ 44
43a TV 2	Wieviele haben Sie gesehen?	1 Sendung 3.6 2 Sendungen 6.6 3 Sendungen 7.6 4 Sendungen 5.2 5 Sendungen 4.0 6 Sendungen 3.1 7 Sendungen 1.2 8 Sendungen 1.3 6.0 9 Sendungen u. mehr	1 2 3 4 5 6 7 8 9	40	
43b TV 3	In dieser Sendung wurden Ernährungshinweise und Verhaltensregeln zur Gewichtsabnahme gebracht. Die Zuschauer wurden zur aktiven Teilnahme aufgefordert. Haben Sie dabei mitgemacht?	Ja 4.4 34.5 Nein ..	1 2	41	→ 44
43c TV 4	Haben Sie dadurch an Gewicht abnehmen können?	2.5 Ja 1.9 Nein..	1 2	42	→ 44
43d TV 5	Wieviel Kilogramm haben Sie abgenommen?	1 kg 0.7 2 kg 0.8 3 kg 0.4 4 kg 0.2 5 kg 0.2 6 kg und mehr 2.3	1 2 3 4 5 6	43	
43e TV 6	Richten Sie sich auch nach Beendigung dieser Sendereihe "IdR" in Ihrer Ernährung nach diesen Vorschlägen, oder sind Sie wieder in ihre alten Ernährungsgewohnheiten zurückgefallen?	Richte mich völlig nach "IdR" 0.1 Richte mich zeitweise nach "IdR" 1.8 Richte mich nicht mehr danach 0.6	1 2 3	44	
43f TV 7	Halten Sie auch heute noch Ihr verringertes Gewicht, oder haben Sie wieder zugenommen?	Halte auch heute noch dieses Gewicht 0.7 Wiege wieder mehr, aber nicht so viel wie vor der Sendung 1.3 Wiege wieder genau so viel wie vor d. Sendung 0.8 Wiege mehr als vor der Sendung 2.2	1 2 3 4	45	K. 2

NUR ZUM PERSÖNLICHEN GEBRAUCH!

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frage
W 15 44	Was bewirken Ballaststoffe? Sagen Sie es bitte nach dieser Liste. (INT.: Liste zu Frage 44 vorlegen!)	1. Verstopfung 11.7 2. Füllen den Magen u. geben ein Sättigungsgefühl 15.3 3. Sorgen für gute Verdauung 19.9 4. Können Darinkrankheiten vorbeugen 11.2 5. Entziehen dem Körper Mineralstoffe 1.8 6. Machen dick 23.7 7. Belasten den Kreislauf 22.9 8. Bewirken gar nichts 6.1	1 2 3 4 5 6 7 8	46	
W 16 45	Worin sind essentielle Fettsäuren - ich meine damit lebensnotwendige Fettsäuren - enthalten? (INT.: Liste zu Frage 45 vorlegen!)	1. In gesättigten Fettsäuren 26.4 2. In Lebertran 20.8 3. In Schmalz 16.1 4. In fettem Fleisch 25.2 5. In Margarine 12.0 6. In Innereien 18.4 7. In Kalbfleisch 19.5 8. In Zitrusfruchtfleisch 19.3 9. In Sonnenblumenöl 35.8	1 2 3 4 5 6 7 8 9	47	
W 17 46	Wenn man jeweils ein Gramm der folgenden Nährstoffe miteinander vergleicht, welche der auf der Liste aufgeführten Meinungen sind dann richtig? (INT.: Liste zu Frage 46 vorlegen!)	Kohlenhydrate haben mehr Kalorien als Fett.. Kohlenhydrate haben mehr Kalorien als Eiweiß Fett hat mehr Kalorien als Eiweiß Alkohol hat mehr Kalorien als Kohlenhydrate Eiweiß hat mehr Kalorien als Alkohol	1 2 3 4 5	48	22.8 48.5 55.8 39.3 7.2
W 18 47	Welche körperlichen Leiden können durch eine Verminderung des Übergewichtes gebessert bzw. behoben werden? (INT.: Liste zu Frage 47 vorlegen!)	1. Krebs 8.1 2. Bluthochdruck 84.3 3. Tbc 5.8 4. Grippe 7.0 5. Zuckerkrankheit 63.0 6. Anämie/Blutarmut 4.7	1 2 3 4 5 6	49	
W 19 48	Was muß man bei einer Abmagerungskur beachten, damit keine schädlichen Nebenwirkungen auftreten? Sagen Sie es bitte nach dieser Liste. (INT.: Liste zu Frage 48 vorlegen!)	1. Völlig auf Kohlenhydrate verzichten 16.6 2. Nur kalorientreie Lebensmittel essen 22.6 3. Genügend Vitamine und Mineralstoffe zu sich nehmen 29.6 4. Genügend Eiweiß zu sich nehmen 29.1 5. Appetitzügler einnehmen 9.7 6. Genügend Flüssigkeit zu sich nehmen 33.4 7. Sich körperlich anstrengen 11.3	1 2 3 4 5 6 7	50	
W 20 49	Was bedeutet die Aufschrift "Fettgehalt i. Tr." auf der Ware? Dazu haben Sie wieder eine Liste. (INT.: Liste zu Frage 49 vorlegen!)	1. Fettgehalt im Tran 0.0 2. Fettgehalt in der Trockenmasse 60.9 3. Fettgehalt in Triglyceriden 6.5 4. Der Fettgehalt der gekauften Ware liegt <u>über</u> dem angegebenen Fettwert 5.7 5. Der Fettgehalt der gekauften Ware liegt <u>unter</u> dem angegebenen Fettwert 3.2 6. Der aufgedruckte Fettgehalt bezieht sich auf das Gewicht ohne Wasseranteil 6.6 7. Aufschrift auf Fleischwaren: "Fettgehalt im Tier" 4.0	1 2 3 4 5 6 7	51	
W 21 50	Wieviel Gramm Eiweiß sollte ein gesunder Erwachsener täglich zu sich nehmen? (INT.: Liste zu Frage 50 vorlegen!)	Etwa 1 g pro Lebensjahr 9.2 Etwa 1 g pro kg Körpergewicht 23.3 Etwa 1 g pro cm Körpergröße 9.5 Höchstens 20 g 16.1 Etwa 60 bis 70 g 25.9 Mindestens 100 g 9.1	1 2 3 4 5 6	52	

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frage																																		
51a EES	Es gibt ja verschiedene Meinungen zur Kindererziehung bezüglich des Essens. Ich lese Ihnen jetzt einige solcher Meinungen vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich dieser Meinung zustimmen oder nicht zustimmen. (INT.: Antworten im Schema kringeln!)																																						
51b EEG	Wenn Sie jetzt bitte einmal an Ihre Eltern denken: Welche Einstellung haben oder hatten die zu diesen Punkten? (INT.: Vorgaben vorlesen und Antworten im Schema kringeln!)																																						
	(Vorgaben vorlesen!)	<table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Frage 51a</th> <th colspan="2">Befragter</th> <th colspan="2">Eltern des Befragten</th> </tr> <tr> <th>Stimmt zu</th> <th>Stimmt nicht zu</th> <th>Stimmen zu</th> <th>Stimmen nicht zu</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Die Kinder sollen immer ihren Teller leeressen</td> <td>39.2 1</td> <td>59.9 2</td> <td>71.44</td> <td>18.35</td> </tr> <tr> <td>Kinder sollen essen, was auf den Tisch kommt</td> <td>68.4 1</td> <td>30.7 2</td> <td>78.64</td> <td>10.95</td> </tr> <tr> <td>Es ist egal, wie und was die Kinder essen</td> <td>16.4 1</td> <td>83.0 2</td> <td>25.54</td> <td>64.35</td> </tr> <tr> <td>Es ist richtig, Kinder mit Süßigkeiten zu belohnen</td> <td>21.5 1</td> <td>77.8 2</td> <td>30.14</td> <td>69.75</td> </tr> <tr> <td>Kinder müssen zur Einhaltung fester Essenszeiten erzogen werden</td> <td>20.2 1</td> <td>78.1 2</td> <td>79.24</td> <td>10.75</td> </tr> </tbody> </table>	Frage 51a	Befragter		Eltern des Befragten		Stimmt zu	Stimmt nicht zu	Stimmen zu	Stimmen nicht zu	Die Kinder sollen immer ihren Teller leeressen	39.2 1	59.9 2	71.44	18.35	Kinder sollen essen, was auf den Tisch kommt	68.4 1	30.7 2	78.64	10.95	Es ist egal, wie und was die Kinder essen	16.4 1	83.0 2	25.54	64.35	Es ist richtig, Kinder mit Süßigkeiten zu belohnen	21.5 1	77.8 2	30.14	69.75	Kinder müssen zur Einhaltung fester Essenszeiten erzogen werden	20.2 1	78.1 2	79.24	10.75			
Frage 51a	Befragter			Eltern des Befragten																																			
	Stimmt zu	Stimmt nicht zu	Stimmen zu	Stimmen nicht zu																																			
Die Kinder sollen immer ihren Teller leeressen	39.2 1	59.9 2	71.44	18.35																																			
Kinder sollen essen, was auf den Tisch kommt	68.4 1	30.7 2	78.64	10.95																																			
Es ist egal, wie und was die Kinder essen	16.4 1	83.0 2	25.54	64.35																																			
Es ist richtig, Kinder mit Süßigkeiten zu belohnen	21.5 1	77.8 2	30.14	69.75																																			
Kinder müssen zur Einhaltung fester Essenszeiten erzogen werden	20.2 1	78.1 2	79.24	10.75																																			
52 22 EV	Waren Sie als Kind eher ein guter oder eher ein schlechter Esser?	<table border="1"> <tbody> <tr> <td>Eher guter Esser</td> <td>49.7</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Eher schlechter Esser..</td> <td>20.5</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Weder noch</td> <td>28.9</td> <td>3</td> </tr> </tbody> </table>	Eher guter Esser	49.7	1	Eher schlechter Esser..	20.5	2	Weder noch	28.9	3																												
Eher guter Esser	49.7	1																																					
Eher schlechter Esser..	20.5	2																																					
Weder noch	28.9	3																																					
53 23 EV	Es gibt schnelle und langsame Esser. Zu welcher Gruppe würden Sie sich persönlich eher zählen?	<table border="1"> <tbody> <tr> <td>Langsame Esser</td> <td>49.9</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Schnelle Esser</td> <td>47.7</td> <td>2</td> </tr> </tbody> </table>	Langsame Esser	49.9	1	Schnelle Esser	47.7	2																															
Langsame Esser	49.9	1																																					
Schnelle Esser	47.7	2																																					
54 EE 7	Von anderen Befragten haben wir häufig gehört, daß es ihnen sowieso nicht leicht fällt, Lebensmittel, die nicht mehr so ganz frisch sind, wegzuworfen, aber daß sie ganz besonders bei Brot darauf achten, es nicht wegzuworfen. Geht es Ihnen auch so bei Brot?	<table border="1"> <tbody> <tr> <td>Ja, es fällt mir bei Brot schwer</td> <td>48.2</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Nein, es fällt mir bei Brot nicht schwer</td> <td>50.9</td> <td>2</td> </tr> </tbody> </table>	Ja, es fällt mir bei Brot schwer	48.2	1	Nein, es fällt mir bei Brot nicht schwer	50.9	2																															
Ja, es fällt mir bei Brot schwer	48.2	1																																					
Nein, es fällt mir bei Brot nicht schwer	50.9	2																																					
55 EE 8	Welcher der beiden folgenden Meinungen stimmen Sie eher zu?	<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Stimme eher zu:</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>A. Essen ist für mich eine notwendige Nebensächlichkeit</td> <td>68.5</td> </tr> <tr> <td>B. Essen ist für mich ein Genuß</td> <td>70.3</td> </tr> </tbody> </table>	Stimme eher zu:		A. Essen ist für mich eine notwendige Nebensächlichkeit	68.5	B. Essen ist für mich ein Genuß	70.3																															
Stimme eher zu:																																							
A. Essen ist für mich eine notwendige Nebensächlichkeit	68.5																																						
B. Essen ist für mich ein Genuß	70.3																																						
56 EE 9	Im Zusammenhang mit Ernährung gibt es ja eine ganze Reihe von Sprichwörtern, die Ihnen sicher bekannt sind. Ich lese Ihnen einige vor, und Sie sagen mir bitte jeweils, ob das auch Ihre Meinung ist oder ob das nicht Ihre Meinung ist. Sprichwörter (vorlesen!)	<table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Sprichwörter</th> <th colspan="2">Ist auch meine Meinung</th> <th colspan="2">Ist nicht meine Meinung</th> </tr> <tr> <th>1</th> <th>2</th> <th>3</th> <th>4</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen</td> <td>77.7</td> <td>2</td> <td>21.9</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ein Vielfraß wird nicht geboren, sondern erzogen</td> <td>85.4</td> <td>4</td> <td>12.8</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Zucker ist Nervennahrung</td> <td>50.0</td> <td>7</td> <td>47.9</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Was der Körper braucht, holt er sich über den Appetit</td> <td>64.1</td> <td>1</td> <td>34.6</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Wer klug ist, frühstückt wie ein König, ißt zu Mittag wie ein Bürger und zu Abend wie ein Bettler</td> <td>84.9</td> <td>4</td> <td>14.3</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Sprichwörter	Ist auch meine Meinung		Ist nicht meine Meinung		1	2	3	4	Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen	77.7	2	21.9		Ein Vielfraß wird nicht geboren, sondern erzogen	85.4	4	12.8		Zucker ist Nervennahrung	50.0	7	47.9		Was der Körper braucht, holt er sich über den Appetit	64.1	1	34.6		Wer klug ist, frühstückt wie ein König, ißt zu Mittag wie ein Bürger und zu Abend wie ein Bettler	84.9	4	14.3				
Sprichwörter	Ist auch meine Meinung			Ist nicht meine Meinung																																			
	1	2	3	4																																			
Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen	77.7	2	21.9																																				
Ein Vielfraß wird nicht geboren, sondern erzogen	85.4	4	12.8																																				
Zucker ist Nervennahrung	50.0	7	47.9																																				
Was der Körper braucht, holt er sich über den Appetit	64.1	1	34.6																																				
Wer klug ist, frühstückt wie ein König, ißt zu Mittag wie ein Bürger und zu Abend wie ein Bettler	84.9	4	14.3																																				

hohe KA > 10%

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frage
57	sagen Sie mir bitte zu den Sätzen, die ich Ihnen nun vorlese und die man zuweilen hört, auch Ihre Meinung ist oder nicht. (Vorlesen !)	Ist auch meine Meinung Ist nicht meine Meinung			
EE 10	a) Wenn man zum Mittagessen Fleisch auf den Tisch bringt, müssen schon einige Stücke übrigbleiben, sonst sieht es zu ärmlich aus	1 14.6 2 84.9			
	b) Wir können uns zwar nicht viel leisten, aber gut essen und trinken ist das mindeste, was wir haben müssen	4 61.0 5 39.5		64	
	c) Je älter ein Mensch ist, umso weniger braucht sein Körper Nahrung	7 74.8 8 24.2			
	d) Wer in der Landwirtschaft arbeitet, muß heute nicht mehr so wie früher körperliche Schwerarbeit leisten und sollte deshalb auch nicht soviel und nahrhaft essen, wie das früher üblich war	1 66.9 2 31.3		65	
58a	Lesen Sie spezielle Zeitschriften oder Sonderhefte oder Beiträge in anderen Zeitschriften, die sich mit Fragen zum Kochen und zur Ernährung beschäftigen?	Ja, regelmäßig 7.2 Ja, gelegentlich 38.9 Nein 57.3	1 2 3	66	
E11					
58b	Lesen Sie auch sogenannte Kundenzeitschriften, wie sie kostenlos z.B. bei Schlachtern, Bäckern, Drogeristen oder in Apotheken verteilt werden?	Ja, regelmäßig 16.6 Ja, häufig 11.4 Ja, gelegentlich 41.6 Nein, nie 20.1	1 2 3 4	67	
E12					
59a	(INT.: Liste 59a vorlegen!) Wo haben Sie sich Beratungen geholt, falls bei Ihnen Probleme mit der Ernährung aufgetreten sind? Sagen Sie es bitte anhand dieser Liste. (Mehrfachnennungen möglich!)	1. Besprechungen innerhalb der Familie 19.6 2. Beim Arzt 29.5 3. Zeitschriften/Zeitungen 33.3 4. Rundfunk-/Fernsehsendungen 9.3 5. Bücher 4.4 6. Reformhaus 9.3 7. Apotheken 8.3 8. Ernährungsberatungsstelle 8.8 9. Verbraucherberatungsstelle 0.8 10. Prospekte und Zeitschriften der Krankenkassen 5.0 11. Broschüren der Deutschen Gesellschaft für Ernährung 1.3 12. Broschüren der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung 1.6 13. Sonstiges, was? 44.4 14. Nirgendwo 3.2	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3	68 69	>60 >60
E13					
59b	(INT.: Wenn Code 8/9 bei Frage 59a!) Haben Sie da etwas gelernt, was Sie dann anwenden konnten?	Ja, viel gelernt 0.9 Nein, eigentlich kaum etwas gelernt	1 2	70	
E14					
60	(INT.: Skala = Liste zu Frage 60 vorlegen!) Wie stark sind Sie an Fragen der Ernährung interessiert? Sagen Sie mir es anhand dieser Skala. 1 bedeutet: Sie sind sehr stark interessiert; 5 bedeutet: Sie sind überhaupt nicht interessiert.	Sehr stark interessiert = 14.2 2 23.5 3 36.7 4 13.5 Überhaupt nicht interessiert = 5 11.4	1 2 3 4 5	71	
EE 11					
61	Halten Sie sich beim Essen zurück, um nicht zuzunehmen, oder machen Sie sich darüber keine Gedanken?	Ja, halte mich immer oder fast immer zurück 17.2 Halte mich ab und zu zurück 42.5 Nein, brauche mir darüber keine Gedanken zu machen bzw. mache mir	1 2	72	
G 21					

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiterm. Frage																																																																				
62	Zum Thema "Gesunde Ernährung" gibt es heute verschiedene Meinungen. Weichen stimmen Sie zu und welchen nicht? (Vorgaben vorlesen!)	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Stimme zu</th> <th>Stimme nicht zu</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Es wird soviel darüber geredet; man kann das Thema schon nicht mehr hören</td> <td>40.1¹</td> <td>58.2¹</td> </tr> <tr> <td>2. Was heute zur gesunden Ernährung berichtet wird, ist meist schwer verständlich</td> <td>38.4</td> <td>60.5¹</td> </tr> <tr> <td>3. Es wird zuwenig über Ernährung aufgeklärt/ wir müssen heute darüber viel mehr wissen</td> <td>40.9</td> <td>57.3³</td> </tr> <tr> <td>4. Es gibt zuviele sich widersprechende offizielle Meinungen über gesunde Ernährung/ die Ärzte u. Wissenschaftler sind sich selbst nicht einig</td> <td>63.3</td> <td>34.6</td> </tr> <tr> <td>5. Wer sich über gesunde Ernährung informieren will, hat heute genügend gute Möglichkeiten</td> <td>77.3</td> <td>20.6</td> </tr> <tr> <td>6. Die Aufklärung über Ernährung ist zu einseitig</td> <td>26.4</td> <td>70.7</td> </tr> </tbody> </table>		Stimme zu	Stimme nicht zu	1. Es wird soviel darüber geredet; man kann das Thema schon nicht mehr hören	40.1 ¹	58.2 ¹	2. Was heute zur gesunden Ernährung berichtet wird, ist meist schwer verständlich	38.4	60.5 ¹	3. Es wird zuwenig über Ernährung aufgeklärt/ wir müssen heute darüber viel mehr wissen	40.9	57.3 ³	4. Es gibt zuviele sich widersprechende offizielle Meinungen über gesunde Ernährung/ die Ärzte u. Wissenschaftler sind sich selbst nicht einig	63.3	34.6	5. Wer sich über gesunde Ernährung informieren will, hat heute genügend gute Möglichkeiten	77.3	20.6	6. Die Aufklärung über Ernährung ist zu einseitig	26.4	70.7																																																		
	Stimme zu	Stimme nicht zu																																																																							
1. Es wird soviel darüber geredet; man kann das Thema schon nicht mehr hören	40.1 ¹	58.2 ¹																																																																							
2. Was heute zur gesunden Ernährung berichtet wird, ist meist schwer verständlich	38.4	60.5 ¹																																																																							
3. Es wird zuwenig über Ernährung aufgeklärt/ wir müssen heute darüber viel mehr wissen	40.9	57.3 ³																																																																							
4. Es gibt zuviele sich widersprechende offizielle Meinungen über gesunde Ernährung/ die Ärzte u. Wissenschaftler sind sich selbst nicht einig	63.3	34.6																																																																							
5. Wer sich über gesunde Ernährung informieren will, hat heute genügend gute Möglichkeiten	77.3	20.6																																																																							
6. Die Aufklärung über Ernährung ist zu einseitig	26.4	70.7																																																																							
63	(INT.: Roten Kartensatz vorlegen, dazu Skala = Liste zu Frage 63!) Hier auf diesen <u>Kärtchen</u> sind Nahrungsmittel aufgeführt; auf dieser <u>Liste</u> haben Sie nun 3 Felder. Wenn es nur um den Geschmack geht und Geld keine Rolle spielt, wäre dann das Nahrungsmittel, was jeweils auf einem Kärtchen steht, häufig auf Ihrem Speiseplan, nur manchmal auf Ihrem Speiseplan oder bestimmt nicht auf Ihrem Speiseplan? Dies soll so vor sich gehen, daß Sie jedes Kärtchen unter das entsprechende Feld legen.	<p>Wenn es nur um den Geschmack geht und Geld keine Rolle spielt, wäre häufig auf meinem Speiseplan, wäre manchmal auf m. Speiseplan, wäre bestimmt nicht auf meinem Speiseplan</p> <p>(Roter Kartensatz)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>1</th> <th>2</th> <th>3</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1. Kalbsschnitzel</td><td>60.5</td><td>29.1</td><td>9.6</td></tr> <tr><td>2. Pralinen</td><td>22.5</td><td>32.5</td><td>39.0</td></tr> <tr><td>3. Sahnequark</td><td>31.7</td><td>39.9</td><td>27.0</td></tr> <tr><td>4. Eiscreme</td><td>34.2</td><td>45.2</td><td>19.5</td></tr> <tr><td>5. Cola/Limonade</td><td>25.9</td><td>38.9</td><td>34.2</td></tr> <tr><td>6. Vollmilch</td><td>46.0</td><td>37.9</td><td>14.6</td></tr> <tr><td>7. Schweinekotelett</td><td>53.8</td><td>38.2</td><td>5.7</td></tr> <tr><td>8. Schweinshaxe/Eisbein</td><td>35.1</td><td>37.2</td><td>25.9</td></tr> <tr><td>9. Grillhähnchen</td><td>62.0</td><td>28.4</td><td>7.2</td></tr> <tr><td>10. Forelle</td><td>36.9</td><td>26.6</td><td>14.5</td></tr> <tr><td>11. Räucheraal</td><td>32.1</td><td>35.3</td><td>22.5</td></tr> <tr><td>12. Rehrücken</td><td>41.3</td><td>30.4</td><td>19.9</td></tr> <tr><td>13. Gänseleberpastete</td><td>29.5</td><td>24.8</td><td>32.5</td></tr> <tr><td>14. Krabben</td><td>29.8</td><td>29.0</td><td>38.9</td></tr> <tr><td>15. Wein/Sekt</td><td>35.9</td><td>46.8</td><td>15.1</td></tr> <tr><td>16. Gans/Gänsebraten</td><td>34.2</td><td>38.4</td><td>26.1</td></tr> </tbody> </table>		1	2	3	1. Kalbsschnitzel	60.5	29.1	9.6	2. Pralinen	22.5	32.5	39.0	3. Sahnequark	31.7	39.9	27.0	4. Eiscreme	34.2	45.2	19.5	5. Cola/Limonade	25.9	38.9	34.2	6. Vollmilch	46.0	37.9	14.6	7. Schweinekotelett	53.8	38.2	5.7	8. Schweinshaxe/Eisbein	35.1	37.2	25.9	9. Grillhähnchen	62.0	28.4	7.2	10. Forelle	36.9	26.6	14.5	11. Räucheraal	32.1	35.3	22.5	12. Rehrücken	41.3	30.4	19.9	13. Gänseleberpastete	29.5	24.8	32.5	14. Krabben	29.8	29.0	38.9	15. Wein/Sekt	35.9	46.8	15.1	16. Gans/Gänsebraten	34.2	38.4	26.1			
	1	2	3																																																																						
1. Kalbsschnitzel	60.5	29.1	9.6																																																																						
2. Pralinen	22.5	32.5	39.0																																																																						
3. Sahnequark	31.7	39.9	27.0																																																																						
4. Eiscreme	34.2	45.2	19.5																																																																						
5. Cola/Limonade	25.9	38.9	34.2																																																																						
6. Vollmilch	46.0	37.9	14.6																																																																						
7. Schweinekotelett	53.8	38.2	5.7																																																																						
8. Schweinshaxe/Eisbein	35.1	37.2	25.9																																																																						
9. Grillhähnchen	62.0	28.4	7.2																																																																						
10. Forelle	36.9	26.6	14.5																																																																						
11. Räucheraal	32.1	35.3	22.5																																																																						
12. Rehrücken	41.3	30.4	19.9																																																																						
13. Gänseleberpastete	29.5	24.8	32.5																																																																						
14. Krabben	29.8	29.0	38.9																																																																						
15. Wein/Sekt	35.9	46.8	15.1																																																																						
16. Gans/Gänsebraten	34.2	38.4	26.1																																																																						

EE
12

EE
13

NUR ZUM MICHSELNUTZ

Nr.	Frage	Antwort			Sp.
64	(INT.: Kärtchen einsammeln, mischen und erneut übergeben!) Und wie würden Sie sich bei den einzelnen Nahrungsmitteln entscheiden, wenn Sie es selbst bezahlen müssen. Gehen Sie genauso vor wie eben.				
		<u>Wenn ich es selbst bezahlen müßte..</u>			
Nr. von		Wäre häufig	Wäre manch-	Wäre bestimmt	
Rücks.		auf meinem	mal auf m.	nicht auf m.	
Kärt-	<u>Roter Kartensatz</u>	Speiseplan	Speiseplan	Speiseplan	
chen		1	2	3	
1.	Kalbsschnitzel	1 15.2	2 51.9	3 20.5	19
2.	Pralinen	1 7.7	2 32.2	3 51.8	20
3.	Sahnequark	1 24.3	2 45.4	3 27.2	21
4.	Eiscreme	1 18.1	2 52.4	3 16.9	22
5.	Cola/Limonade	1 20.2	2 43.2	3 34.2	23
6.	Vollmilch	1 46.9	2 37.9	3 13.3	24
7.	Schweinekotelett	1 44.2	2 42.5	3 6.3	25
8.	Schweinsaxe/Eisbein	1 24.2	2 43.3	3 29.8	26
9.	Grillhähnchen	1 51.2	2 32.6	3 8.3	27
10.	Forelle	1 21.1	2 40.4	3 30.0	28
11.	Räucheraal	1 7.9	2 31.5	3 57.9	29
12.	Rehrücken	1 12.7	2 40.3	3 45.2	30
13.	Gänseleberpastete	1 7.0	2 25.4	3 64.6	31
14.	Krabben	1 10.6	2 48.5	3 17.5	32
15.	Wein/Sekt	1 15.7	2 56.3	3 25.7	33
16.	Gans/Gänsebraten	1 12.3	2 44.0	3 42.7	34

EE
14

AUF KEINER SEITE
REPRAZULICHEN

Nr.	Frage	Antwort			Sp.
65	(INT.: Kärtchen wieder einsammeln und mischen und vorlegen!) Wie würden Sie entscheiden, wenn Sie sich gesund ernähren wollen?				
		<u>Wenn ich mich gesund ernähren will..</u>			
Nr. v.		Wäre häufig	Wäre manch-	Wäre bestimmt	
Rücks.		auf meinem	mal auf m.	nicht auf m.	
Kärt.	<u>Roter Kartensatz</u>	Speiseplan	Speiseplan	Speiseplan	
		1	2	3	
1.	Kalbsschnitzel	1 20.7	2 21.9	3 6.2	35
2.	Pralinen	1 7.5	2 11.3	3 31.6	36
3.	Sahnequark	1 30.6	2 28.8	3 37.6	37
4.	Eiscreme	1 5.2	2 29.8	3 41.0	38
5.	Cola/Limonade	1 4.6	2 26.8	3 65.7	39
6.	Vollmilch	1 55.6	2 28.2	3 14.7	40
7.	Schweinekotelett	1 22.3	2 49.8	3 26.7	41
8.	Schweinsaxe/Eisbein	1 7.2	2 23.3	3 61.2	42
9.	Grillhähnchen	1 59.3	2 21.2	3 10.3	43
10.	Forelle	1 17.2	2 24.1	3 18.6	44
11.	Räucheraal	1 11.1	2 20.5	3 61.3	45
12.	Rehrücken	1 32.3	2 37.1	3 22.9	46
13.	Gänseleberpastete	1 6.9	2 22.4	3 67.3	47
14.	Krabben	1 25.2	2 24.9	3 48.4	48
15.	Wein/Sekt	1 11.7	2 49.0	3 32.5	49
16.	Gans/Gänsebraten	1 5.1	2 15.9	3 67.4	50

EE
15

AUF

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter im Frage
EW 2 66a	Wissen Sie, wieviel Grad Celsius die Mindest-Lagertemperatur für tiefgefrorene Nahrung beträgt?	Ja, und zwar: _____ ° C Weiß nicht	1 0	51	
EW 3 66b	Wissen Sie, wie die Höchst-Temperatur sein soll, wenn man frisches Fleisch u. Fleischwaren normal lagert?	Nicht höher als _____ ° C Weiß nicht	1 2	52	
EW 4 67	(INT.: Liste zu Frage 67 vorlegen!) Woran liegt es nach Ihrer Meinung in erster Linie, daß zuweilen Meldungen gebracht werden über gesundheitsgefährdende Rückstände durch Pflanzenschutzmittel oder Tiermedikamente - Antibiotika/Hormonpräparate - in den Nahrungsmitteln bei uns?	Viele Landwirte halten die Anwendungsvorschriften nicht ein, wenn sie Pflanzenschutzmittel oder Tiermedikamente verwenden Unsere Gesetze für die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln und Tiermedikamenten und ihre Kontrolle sind zu lasch Die Chemische Industrie bietet der Landwirtschaft keine Mittel an, die ungefährlicher sind als die bisher verwendeten Das liegt an der Sensationsmache der Journalisten. Eigentlich ist auf diesem Gebiet bei uns alles in Ordnung Damit habe ich mich noch nicht beschäftigt	1 2 3 4 5	53	22.6 26.7 21.5 5.1 22.1
EW 5 68	In welchem Alter besteht am ehesten die Gefahr, daß man zu dick wird? Sagen Sie es mir getrennt für Männer und Frauen!	<u>Männer im Alter von:</u> Unter 20 Jahren Zwischen 20 - 30 Jahren.. Zwischen 30 - 40 Jahren.. Zwischen 40 - 50 Jahren.. Über 50 Jahren <u>Frauen im Alter von:</u> Unter 20 Jahren Zwischen 20 - 30 Jahren.. Zwischen 30 - 40 Jahren.. Zwischen 40 - 50 Jahren.. Über 50 Jahren	1 2 3 4 5 1 2 3 4 5	54 55	5.8 10.2 36.8 33.1 13.7 5.7 16.7 36.3 34.9 6.0
BI 1 69	(INT.: Liste mit Schattenrissen von Frau/Mann vorlegen!) Bitte beantworten Sie mir jetzt die folgenden Fragen, indem Sie auf die entsprechende Figur auf dieser Liste zeigen. (INT.: Zutreffende Ziffer im Schema kringeln!)				
69a	Mit wem möchten Sie gerne befreundet sein?	Figur 1 Figur 2 Figur 3 Figur 4 Figur 5 12.2 19.7 23.4 2.6 0.3	1 2 3 4 5	56	
69b	Wer hat die meiste Freude am Leben?	10.5 11.7 25.4 6.4 2.9	1 2 3 4 5	57	
69c	Wen halten Sie für den Verträglichsten?	5.9 30.7 32.3 10.9 11.1	1 2 3 4 5	58	
69d	Wer hat die meiste Freude bei der Liebe?	14.8 14.4 33.7 2.5 5.2	1 2 3 4 5	59	
69e	Wer hat Ihrer Meinung nach die höchste Lebenserwartung?	28.2 16.8 11.8 1.2 -	1 2 3 4 5	60	
69f	Und wer hat den stärksten Willen?	21.9 48.2 20.8 3.8 1.8	1 2 3 4 5	61	
BI 2 70a	(INT.: Liste mit Schattenrissen von Frau/Mann vorlegen!) Was meinen Sie: Der Schattenriß mit welcher Nummer paßt am besten auf Sie selbst?	Schattenriß Nr. 1 2 3 4 5	1 2 3 4 5	62	16.1 40.0 31.9 8.5 2.3
BI 3 70b	(INT.: Liste mit Schattenrissen liegenlassen!) Und wenn Sie wählen könnten: Wie möchten Sie dann gern aussehen?	Wie Schattenriß Nr. 1 2 3 4 5	1 2 3 4 5	63	14.1 65.8 17.3 0.9 0.5

NUR ZUM VERFAHREN!

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frage
71a B1 4	Es gibt ja bestimmte Vorstellungen, die man über sein Gewicht hat. Wieviel Kilogramm müßten Sie abnehmen oder zunehmen, um Ihr <u>Normalgewicht</u> zu haben?	<u>Normalgewicht:</u> Zunehmen: _____ kg Abnehmen: _____ kg Habe Normalgewicht <u>42.8</u>	9	64, 65 66 67	
71b B1 5	Und wieviel müßten Sie zu- oder abnehmen, um Ihr <u>Idealgewicht</u> zu haben?	<u>Idealgewicht:</u> Zunehmen: _____ kg Abnehmen: _____ kg Habe Idealgewicht <u>35.8</u>	9	68 69 70 71	
72 G 22	Wiegen Sie sich, um Ihr Gewicht zu kontrollieren? Wie häufig?	Täglich <u>9.4</u> Mehrals die Woche <u>16.9</u> Mindestens 1 mal pro Woche <u>22.1</u> Ein paar Mal im Monat <u>16.5</u> Mindestens 1 mal pro Monat <u>13.1</u> Seltener <u>16.4</u> Gar nicht <u>4.9</u>	1 2 3 4 5 6 7	72	
73a AL1	Wie häufig trinken Sie Bier?	Täglich oder fast täglich <u>15.9</u> Mehrals die Woche <u>12.9</u> Nur ab und zu <u>34.3</u> Nie/so gut wie nie <u>31.7</u>	1 2 3 4	73	
73b AL2	Wie häufig trinken Sie Wein oder Sekt oder Apéritif?	Täglich oder fast täglich <u>3.1</u> Mehrals die Woche <u>13.3</u> Nur zu besonderen Anlässen <u>11.1</u> Nie/so gut wie nie <u>21.2</u>	1 2 3 4	74	
73c AL3	Und wie ist das mit Schnäpsen oder Cognac oder Whisky? Wie oft trinken Sie derartige Getränke?	Täglich oder fast täglich <u>2.9</u> Mehrals die Woche <u>9.6</u> Nur zu besonderen Anlässen <u>10.4</u> Nie/so gut wie nie <u>46.2</u>	1 2 3 4	75	
74a AL4	Jeder Mensch kann ja unterschiedlich viel Alkohol vertragen. Wieviel Glas Bier oder Wein können Sie trinken, ohne überhaupt etwas zu merken? Sagen Sie es mir <u>nur</u> für Bier oder <u>nur</u> für Wein, je nachdem, was Sie lieber trinken.	Glas Bier: <u>2.6</u> Glas Wein: <u>0.8</u>		76, 77 78 79	
74b AL5	Und wieviel, um ein bißchen angeheitert zu sein?	Glas Bier: <u>3.9</u> Glas Wein: <u>2.4</u>		9 10 11,12	
75 AL6	Man trinkt ja schon manchmal zu verschiedenen Gelegenheiten Alkohol. Zu welchen Gelegenheiten oder Anlässen auf dieser Liste trinken Sie Alkohol? (INT.: Liste zu Frage 75 vorlegen!)	Zu den Mahlzeiten <u>25.1</u> Bei Besuch <u>21.4</u> Bei Feiern <u>32.4</u> Am Abend, wenn ich entspanne <u>11.6</u> Als Durstlöcher <u>18.7</u> Zum Aufwärmen <u>8.9</u> Zum Abreagieren, wenn es Streit oder Ärger gab <u>8.2</u>	1 2 3 4 5 6 7	13	
76a B1	Rauchen Sie?	Ja, Zigaretten <u>34.0</u> Ja, Zigarren oder Zigarillos <u>2.4</u> Ja, Pfeife <u>1.6</u> Nein, bin Nichtraucher <u>61.5</u>	1 2 3 4	14	→76c
76b R2	Wieviele Zigaretten rauchen Sie pro Tag?	Unter 10 <u>9.4</u> 10 - 20 <u>13.9</u> 21 - 30 <u>1.0</u> Mehr als 30 <u>3.4</u>	1 2 3 4	15	→77a
76c R3	Haben Sie früher geraucht?	Ja <u>10.2</u> Nein <u>48.6</u>	1 2	16	→77a

NUR FÜR DEN GEBRAUCH DER VERTRÄULICHEN

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frage
76d R4	Wann haben Sie aufgehört zu rauchen?	Im letzten Jahr 1.2 Vor 1 - 10 Jahren 6.1 Vor mehr als 10 Jahren 2.4	1 2 3	17	
77a E1 F	An wieviel von 6 Werktagen - also Montag bis Samstag - hören Sie üblicherweise Radio?	An 6 von 6 Werktagen 52.1 An 5 von 6 Werktagen 8.9 An 4 von 6 Werktagen 9.6 An 3 von 6 Werktagen 9.4 An 2 von 6 Werktagen 7.7 An 1 von 6 Werktagen 5.0 Seltener 4.9 Nie/fast nie 4.8	1 2 3 4 5 6 7 8	18	
77b E1 6	An wieviel von 6 Werktagen - also Montag bis Samstag - hören Sie den Landfunk?	An 6 von 6 Werktagen 3.8 An 5 von 6 Werktagen 1.7 An 4 von 6 Werktagen 2.9 An 3 von 6 Werktagen 3.2 An 2 von 6 Werktagen 3.9 An 1 von 6 Werktagen 4.5 Seltener 15.6 Nie/fast nie 63.0	1 2 3 4 5 6 7 8	19	
77c E1 7	Und an wieviel von 6 Werktagen sehen Sie in der Zeit zwischen 18.00 und 20.00 Uhr fern?	An 6 von 6 Werktagen 22.6 An 5 von 6 Werktagen 10.2 An 4 von 6 Werktagen 14.7 An 3 von 6 Werktagen 15.7 An 2 von 6 Werktagen 12.1 An 1 von 6 Werktagen 5.0 Seltener 8.5 Nie/fast nie 10.0	1 2 3 4 5 6 7 8	20	
78 D1 1	(INT.: Liste zu Frage 78 vorlegen!) Hier auf dieser Liste sind verschiedene Betätigungen aufgeführt. Was trifft auf Sie zu?	Ich treibe Leistungssport 3.2 Ich treibe regelmäßig Ausgleichssport, wie Tennis, Schwimmen, Reiten o.ä. 19.2 Ich treibe gelegentlich Ausgleichssport 13.7 Ich mache Gartenarbeit 29.0 Ich gehe viel spazieren, mache viel Wanderungen 42.4 Ich mache gymnastische Übungen 11.5 Ich mache Radtouren 15.8 Ich gehe häufig tanzen 9.7	1 2 3 4 5 6 7 8	21	

(INT.: Liste zu Frage 79 vorlegen!) 0 = 12.3
 Hier auf dieser Liste stehen Wörter, mit denen man sein Aussehen beschreiben kann. Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Lebensphasen, und Sie sagen mir, wie Sie damals waren, indem Sie ein Wort von der Liste nennen, das Ihrer Meinung nach am besten zutrifft. (INT.: In jeder senkrechten Spalte darf nicht mehr als eine Ziffer geklingelt sein!)

(INT.: Nur die Lebensphasen abfragen, die für Befragte(n) infrage kommen!)

Liste z. 79	Als Kind vor dem 6. Lebensjahr war ich	Als Kind während der Schulzeit war ich	In meiner Jugend war ich	Zwischen 20 - 30 Jahren war ich	Zwischen 30 - 50 Jahren war ich	Über 50 Jahre war ich	Sp.
Kräftig	1 16.8	2 18.2	3 12.9	4 12.2	5 10.1	6 7.2	22
Schlank	1 30.3	2 33.5	3 36.8	4 31.2	5 14.3	6 5.9	23
Stabil	1 5.5	2 8.4	3 9.1	4 8.5	5 7.0	6 3.8	24
Pummelig	1 12.2	2 7.5	3 4.4	4 1.7	5 1.1	6 0.3	25
Grazil	1 1.0	2 2.2	3 2.9	4 1.8	5 0.3	6 0.9	26
Stark	1 1.0	2 1.8	3 3.3	4 3.9	5 3.4	6 7.3	27
Dünn	1 9.7	2 9.2	3 4.3	4 3.4	5 1.2	6 1.0	28
Robust	1 1.2	2 2.6	3 2.1	4 1.3	5 1.3	6 0.3	29
Mager	1 3.4	2 3.5	3 2.3	4 0.9	5 .2	6 0.2	30
Vollschlank	1 1.3	2 2.0	3 3.5	4 5.6	5 11.0	6 7.2	31

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frage
80a G23	Wieviel wiegen Sie? Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte Ihr Gewicht.	_____ kg		34 35	
80b G24	Und wie groß sind Sie? Wenn Sie es nicht genau wissen, schätzen Sie bitte Ihre Größe.	_____ cm		36/ 38	
81	Im folgenden beschreiben wir Ihnen jeweils zwei unterschiedliche Menschentypen. Hören Sie bitte gut zu, und entscheiden Sie, welcher Typus eher Ihrer persönlichen Einstellung entspricht.				
A Diz	Herr L. (INT.: Falls Befragte weiblich = Frau L.) hat sehr viele Freunde, mit denen er (sie) mehrmals in der Woche etwas unternimmt. Auf Betriebsfesten ist er (sie) eine Stimmungskanone. Häufig bleibt er (sie) bis zum Schluß. Gutem Essen, Alkohol und Rauchen ist er (sie) nicht abgeneigt. Im Kreis von lebenslustigen Bekannten, die häufig wechseln, fühlt er (sie) sich viel wohler, als wenn er (sie) abends zuhause allein sitzt.				
B Diz	Herr K. (INT.: Falls Befragte weiblich = Frau K.) lebt in einem Haus außerhalb der Stadt. Er (sie) erfreut sich an seinem (ihrem) Garten, für den er (sie) viel Zeit aufwendet. Nach Arbeits- schluß fährt er (sie) gleich nach Hause. Am liebsten sitzt er (sie) abends in einem bequemen Sessel, liest Zeitschriften und Bücher und beschäftigt sich mit seiner (ihres) wohl-geordneten Briefmarkensammlung. Er (sie) denkt viel über verschiedene Probleme nach. An Geselligkeiten nimmt er (sie) schon mal teil, aber eigentlich gibt ihm (ihr) das nicht viel, weil es dort - seiner (ihrer) Meinung nach - viel zu oberflächlich zugeht.				
		Stimme eher zu:		39	
		Typ A 10.18 20.4 20.1 11.8 17.4 13.7			
A Diz	Frau S. (bzw. Herr S.) weiß, was sie (er) will. Den Erfolg in ihrem (seinem) Leben versucht sie (er) zu planen. Sie (er) gibt nur Geld für Dinge aus, die sie (er) vorher überlegt hat. Sie (er) spart oft längere Zeit, bevor sie (er) sich eine größere Anschaffung macht. Sie (er) besucht Fortbildungskurse, die ihr (ihm) eigentlich wenig Spaß machen, aber sie (er) meint, nur so beruflich weiterzukommen. An ihren eigenen Vorsätzen hält sie (er) fest. Selten ist es anderen gelungen, sie (ihn) für eine Unternehmung zu gewinnen, die nicht schon lange im voraus geplant war.				
B	Frau P. (bzw. Herr P.) macht sich kaum Gedanken über ihre (seine) Zukunft. Sie (er) nutzt alle Möglichkeiten, die geboten werden. Bei günstigen Angeboten greift sie (er) meist spontan zu. Sie (er) hat sich kürzlich ein Auto über einen Kredit bei der Bank gekauft, weil sie (er) nicht so lange warten will, bis das Geld dafür zusammengespart ist. An ihr (sein) Alter denkt Frau P. (Herr P.) noch nicht. Sie (er) meint, daß alles irgendwie schon gut gehen wird. Es ist ihr (ihm) wichtig, daß sie (er) heute zufrieden lebt.				
		Stimme eher zu:		40	
		Typ A 17.9 27.0 24.1 11.9 8.7 4.0			
G25 G26	Interviewer-Feststellung: Keine Frage! Bitte Befragten nach Anweisung wiegen und messen!	Gewicht des Befragten: _____ kg Größe des Befragten: _____ cm		41 42 43/45	
S1 A	STATISTIK Geschlecht des Befragten	Männlich 45.9 Weiblich 54.1	1 2	46	
S2	Darf ich fragen, wie alt Sie sind?	42.7 Jahre		47 48	
S3	Sind Sie hier die haushaltsführende Person?	Ja .. 50.6 Nein 49.4	1 2	49	
D S4	Welche Schule haben Sie zuletzt besucht? Ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie?	Volksschule, Hauptschule <u>ohne</u> abgeschlossene Lehre 36.1 Volksschule, Hauptschule <u>mit</u> abgeschlossener Lehre 34.8 Weiterführende Schule ohne Abitur 23.4 Abitur, Hochschulreife 5.7 Studium (Hochschule, Universität, Akademie, Polytechnikum) 4.0	1 2 3 4 5	50 K.4	

Nr.	Frage	Antwort		Code	Sp.	Weiter m. Frage	
		ja	Nein				
S5 D1	Als Sie zur Schule gingen, wurden da auch Kochen, Hauswirtschaft oder Allgemeines Ernährungswissen behandelt? (INT.: Falls Befragter noch zur Schule geht, fragen:) Wird bei Ihnen in der Schule Kochen, Hauswirtschaft oder Allgemeines Ernährungswissen behandelt?	Kochen	34,01	26,39	51		
		Hauswirtschaft	30,74	56,46			
		Allgemeines Ernährungswissen	28,7	87,39			
S6 E	(INT.: Liste S1 vorlegen!) Sind Sie berufstätig? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?	Voll berufstätig	37,2		1	52	
		Teilweise berufstätig im eigenen Betrieb	1,9		2		
		Teilweise berufstätig in fremdem Betrieb	6,1		3		
		Zur Zeit arbeitslos	1,6		4		
		Nicht berufstätig, und zwar:					
		Rentner, Pensionär, im Ruhestand, Altenteiler	15,9		5		
		In Berufsausbildung	3,3		6		
		In Schulausbildung	8,4		7		
Nicht berufstätig, z. B. Hausfrau ohne Berufsausbildung	24,2		8			G	
S7 F1	Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. haben Sie zuletzt ausgeübt?	<u>Selbständige:</u>	Klein	3,7	1	53	
			Mittel	1,1	2		
			Groß	0,1	3		
		<u>Freie Berufe</u>	0,9	4			
		<u>Angestellte:</u>	Einfache Angestellte	8,2	5		
			Mittlere Angestellte	6,8	6		
			Qualifizierte Angestellte	6,5	7		
			Leitende Angestellte	2,3	8		
			<u>Beamte:</u>	Einfacher Dienst	0,7	9	
		Mittlerer Dienst	3,1	0			
		Gehobener Dienst	2,6	1			
		Höherer Dienst	0,8	2			
		<u>Arbeiter (auch landwirtschaftl. Arbeiter):</u>	Einfache Arbeiten	8,3	3		
Schwierige Arbeiten	4,7		4				
Facharbeiter, Vorarbeiter, Polier, Handwerks- geselle	11,3		5				
Selbständiger Landwirt	3,4		6				
S8 F2	(INT.: Wenn "Selbständiger Landwirt") Art des Betriebes +) (Doppelnennungen mit anderen Berufen sind nicht nur zu erwarten, sondern erwünscht!)	Vollerwerbsbetrieb (lebt von Landwirtschaft allein)	1,2	1	55		
		Zuerwerbsbetrieb (Einkommen aus Landwirtschaft überwiegt) +)	0,1	2			
		Nebenerwerbsbetrieb (Einkommen aus anderer Tätigkeit überwiegt)	0,8	3			
S9 F3	Wie groß ist Ihr landwirtschaftlicher/forstwirtschaftlicher Betrieb?	Landwirtschaftlich genutzte Fläche: _____ ha LF			56 57		
S10 F4	Würden Sie mir bitte angeben, wie die landwirtschaftliche Fläche in Ihrem Betrieb genutzt wird?	Grünland	_____ ha LF		58, 59		
		Acker	_____ ha LF		60, 61		
		Sonderkulturen (Obst usw.)	_____ ha LF		62, 63		
		Wald	_____ ha LF		64, 65		
S11 F5	Haben Sie eine landwirtschaftliche Berufsausbildung?		0,1 Ja 2,4 Nein	1 2	66	F7	
S12 F6	(INT.: Falls "Ja") Mit welchem Abschluß?	Gehilfenprüfung	0,1	1	67		
		Meisterprüfung	1,1	2			
		Fachschulabschluß	1,1	3			
		Hochschulabschluß	1,1	4			

NUR ZU VERTRAULICHEN ZWECKEN

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter m. Frage
F 7 S 13	Wo sind Sie krankenversichert?	0.6 Landwirtschaftliche Krankenkasse.. 29.5 Gesetzliche Krankenkasse	1 2 3	68	
G S14	Sind Sie hier der Haushaltungsvorstand?	49.2 Ja 50.9 Nein	1 2	69	L
H S15	Welche Schule hat der Haushaltungsvorstand zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß hat er?	Volksschule, Hauptschule <u>ohne</u> abgeschlossene Lehre 6.6... Volksschule, Hauptschule <u>mit</u> abgeschlossener Lehre 29.6.. Weiterführende Schule ohne Abitur 7.9.. Abitur, Hochschulreife 2.3.. Studium (Hochschule, Universität, Akademie, Polytechnikum) 3.0..	1 2 3 4 5	70	
J S16	Ist der Haushaltungsvorstand berufstätig? (INT.: Liste S 1 vorlegen!) Was von dieser Liste trifft zu?	Voll berufstätig 39.3.. Teilweise berufstätig im eigenen Betrieb 0.1.. Teilweise berufstätig in fremdem Betrieb 0.8.. Z.Zt. arbeitslos 0.1.. Nicht berufstätig, und zwar: Rentner, Pensionär, im Ruhestand, Altenteil 8.4.. In Berufsausbildung 0.1.. In Schulausbildung 0.1.. Nicht berufstätig, z.B. Hausfrau ohne Berufsausübung 0.5..	1 2 3 4 5 6 7 8	71	L
K 1 S17	Welchen Beruf übt der Haushaltungsvorstand zur Zeit aus bzw. hat er zuletzt ausgeübt?	<u>Selbständige:</u> Klein 2.6.. Mittel 1.0.. Groß 0.1.. <u>Freie Berufe</u> 0.9.. <u>Angestellte:</u> Einfache Angestellte 7.7.. Mittlere Angestellte 8.3.. Qualifizierte Angestellte 4.4.. Leitende Angestellte 2.8.. <u>Beamte:</u> Einfacher Dienst 1.1.. Mittlerer Dienst 3.7.. Gehobener Dienst 2.9.. Höherer Dienst 0.9.. <u>Arbeiter</u> (auch landwirtschaftl. Arbeiter) Einfache Arbeiten 3.4.. Schwierige Arbeiten 4.7.. Facharbeiter, Vorarbeiter, Polier, Handwerksgehilfe 12.2.. <u>Selbständiger Landwirt</u> 1.6..	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6	72 73	
K 2 18	(INT.: Wenn "Selbständiger Landwirt") Art des Betriebes (+) (Doppelnennungen mit anderen Berufen sind nicht nur zu erwarten, sondern erwünscht!)	Vollerwerbsbetrieb (lebt v. Landwirtschaft allein) Zuerwerbsbetrieb (Einkommen aus Landwirtschaft überwiegt) +) Nebenerwerbsbetrieb (Einkommen aus anderer Tätigkeit überwiegt)	1 2 3	74	7.2 0.3 0.6
S18	Wie groß ist der landwirtschaftliche/forstwirtschaftliche Betrieb?	Landwirtschaftlich genutzte Fläche: _____ haLF		75,76	

Nur zu Informationszwecken
 VERTRAULICH!

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	Weiter Frage
K 4 S20	Würden Sie mir bitte angeben, wie die landwirtschaftliche Fläche in dem Betrieb genutzt wird?	Grünland ha LF Acker ha LF Sonderkulturen (Obst usw.) .. ha LF Wald ha LF		77,78 79,80 9,10 11,12	
K 5 S21	Hat der Haushaltsvorstand eine landwirtschaftliche Berufsausbildung?	Ja ... 1.5 Nein ... 9.0	1 2	13	→ K 7
K 6 S22	(INT.: Falls "Ja"!) Mit welchem Abschluß?	Gehilfenprüfung... 1.1 Meisterprüfung... 2.3 Fachschulabschluß - Hochschulabschluß -	1 2 3 4	14	
K 7 S23	Wo ist der Haushaltsvorstand krankenversichert?	Landwirtschaftliche Krankenkasse ... 1.1 Gesetzliche Krankenkasse 18.0 Private Krankenkasse 2.2	1 2 3	15	
L S24	<u>AN ALLEI</u> Familienstand des Befragten	Ledig ... 21.6 Verheiratet ... 62.3 Geschieden/verwitwet ... 14.7	1 2 3	16	
M S25	Wieviele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?	_____ Personen		17	
N S26	Leben in Ihrem Haushalt Kinder unter 14 Jahren? Falls ja, wieviele?	Ja, und zwar: _____ Kinder unter 14 Jahren Nein, keine Kinder unter 14 Jahren ... 56.5	1 2	18	
O S27	Welcher Religion oder Konfession gehören Sie an?	Evangelisch ... 50.6 Katholisch ... 43.7 Andere Konfession ... 1.3 Keiner 3.0	1 2 3 4	19	
P 1 S28	Wieviele Personen in Ihrem Haushalt haben ein eigenes Einkommen, d.h. wieviele Personen verdienen selbst oder haben ein Einkommen aus Renten, Pensionen, Mieten, Pacht, Wertpapieren und dergleichen?	_____ Personen		20	
P 2 S29	Wieviele Generationen leben ständig in Ihrem Haushalt?	<u>Eine Generation</u> (Befragter allein oder mit Partner ohne Kinder und ohne Eltern) 39.8 <u>Zwei Generationen</u> (Befragter mit oder ohne Partner und Kindern oder Eltern) 54.8 <u>Drei Generationen</u> (Kinder und Eltern und Großeltern) ... 3.7 <u>Vier Generationen</u> (Kinder und Eltern und Großeltern und Urgroßeltern) 0.1	1 2 3 4	21	

Nr.	Frage	Antwort	Code	Sp.	W. m. F.
S30 Q 1	(INT.: Liste S 2 vorlegen!) Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie hoch ist dann etwa das monatliche Netto-Einkommen, das Sie alle zusammen hier im Haushalt haben, nach Abzug der Steuer und Sozialversicherung? Welche Gruppe dieser Liste trifft zu? (INT.: Wenn Sie trotz Nachfrage keine Antwort erhalten, schätzen Sie bitte selbst!)	A Bis unter 400 DM ... 0.2	1	22	
		B 400 b.u. 800 DM ... 2.5	2		
		C 800 b.u. 1000 DM ... 3.9	3		
		D 1000 b.u. 1200 DM ... 6.5	4		
		E 1200 b.u. 1400 DM ... 7.2	5		
		F 1400 b.u. 1600 DM ... 10.1	6		
		G 1600 b.u. 2000 DM ... 16.3	7		
		H 2000 b.u. 2400 DM ... 14.6	8		
		J 2400 b.u. 2800 DM ... 11.6	9		
		K 2800 b.u. 3200 DM ... 9.8	0		
		L 3200 b.u. 4000 DM ... 7.7	1	23	
		M 4000 DM und mehr ... 4.6	2		
		Spontane Antwort ... 46.3	3		
		Schätzung des Befragten ... 25.4	4		
		Schätzung des Interviewers ... 28.4	5		
S31 Q 2	(INT.: Liste S2 wieder vorlegen!) Und wie hoch ist Ihr eigenes monatliches Nettoeinkommen? Welche Gruppe dieser Liste trifft auf Sie zu? Sie brauchen mir wieder nur den betreffenden Buchstaben zu nennen.	A Bis unter 400 DM ... 11.5	1	24	
		B 400 b.u. 800 DM ... 9.1	2		
		C 800 b.u. 1000 DM ... 8.2	3		
		D 1000 b.u. 1200 DM ... 8.8	4		
		E 1200 b.u. 1400 DM ... 8.8	5		
		F 1400 b.u. 1600 DM ... 8.3	6		
		G 1600 b.u. 2000 DM ... 10.1	7		
		H 2000 b.u. 2400 DM ... 5.8	8		
		J 2400 b.u. 2800 DM ... 3.0	9		
		K 2800 b.u. 3200 DM ... 2.0	0	25	
		L 3200 b.u. 4000 DM ... 1.5	1		
		M 4000 DM und mehr ... 0.6	2		
		Spontane Antwort ... 11.4	7		
		Schätzung des Befragten ... 17.2	8		
		Schätzung des Interviewers ... 21.2	9		

VERTRAULICH!
 NUR ZU PERSÖNLICHEN GEBRAUCH

Interviewer-Nr.

Ich versichere durch meine Unterschrift, das Interview genau nach den Richtlinien des IFAK-INSTITUTS durchgeführt zu haben

Ort/ Datum _____

Unterschrift _____

K. 5